

Titel der Drucksache:
Verkehrssituation - Grundschule am Schwemmbach

Drucksache **2132/24**

 öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.11.2024	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO


Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Wilhelm-Leibl-Straße, eine schmale Verkehrsader, verwandelt sich morgens vor der Grundschule in einem gefährlichen Nadelöhr. Zahlreiche Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto, was zu chaotischen Zuständen, Staus und gefährlichen Situationen für die Schülerinnen und Schüler führt. Das Gedränge, gestresste Eltern und der Rückstau bis zur stark befahrenen Clara-Zetkin-Straße stellen eine erhebliche Gefahr dar. Trotz wiederholter Interventionen von Elternsprechern, Schulleitung, Ordnungsamt und Polizei bleibt die Lage unverändert. Daher muss dringend eine Lösung gefunden werden, bevor es zu einem ernsthaften Unfall kommt.

Ich bitte um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie bewertet die Stadtverwaltung die aktuelle Verkehrssituation vor der Grundschule am Schwemmbach?
2. Welche Spielräume gibt die neue Straßenverkehrsordnung her, um die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler an der Grundschule und der KGS am Schwemmbach nachhaltig zu erhöhen, z.B. durch Haltebuchten oder durch die Prüfung einer Einbahnstraße?

Anlagenverzeichnis

01.11.2024, gez. i. A. 
 Datum, Unterschrift